

**Die Angaben in diesem Dokument waren bis einschließlich 08.01.2018 gültig.
Die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie unter [ScanTickets.de](https://www.scantickets.de) einsehen.**

Informationen

ö_konzept Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG (ScanTickets.de - Betreiber) stellt mit ScanTickets.de Verkäufern die technische Plattform für den direkten Vertrieb von Tickets zur Verfügung. Mit einer Bestellung von Tickets beauftragt der Kunde den entsprechenden Verkäufer mit der Abwicklung des Kartenkaufes einschließlich Lieferung. Dadurch kommt eine vertragliche Beziehung zwischen dem Ticketkäufer und dem Verkäufer zustande, nicht aber zwischen Ticketkäufer und ScanTickets.de - Betreiber. Für die rechtlichen Beziehungen zwischen Ticketkäufer und Verkäufer gelten zusätzlich die eigenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers. Diese werden Ihnen im Rahmen einer Ticketbestellung vom Verkäufer zur Verfügung gestellt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen von ScanTickets.de

I. Geltungsbereich

1. Für die Nutzung von ScanTickets.de als Ticketkäufer gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
2. Nutzen Sie die Plattform als Verkäufer gilt zusätzlich: „Allgemeine Geschäftsbedingungen von ScanTickets.de - Zusatz für Verkäufer“
3. Mit der Akzeptanz unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen, stimmen Sie ebenfalls unseren Bestimmungen zum Datenschutz zu.

II. Zahlungsmodalitäten bei Ticketbestellungen

1. Die Tickets können - je nachdem ob der Verkäufer diese Zahlungsweisen freigeschaltet hat - per Vorkasse-Banküberweisung, Sofortüberweisung oder PayPal bezahlt werden. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist im Preis enthalten. Der Gesamtpreis der Bestellung inklusive aller Gebühren ist nach Vertragsabschluss sofort zur Zahlung fällig.
2. Bei einer Zahlungsweise die NICHT Vorkasse-Banküberweisung entspricht kann eine Nutzungsgebühr erhoben werden, die je nach Zahlungsweise variiert. Diese Gebühren werden dem Ticketkäufer bei der Bestellung angezeigt, darüber hinaus entstehen keine weiteren nicht ausgewiesenen Kosten.
3. Der Betreiber von ScanTickets.de übernimmt keine Garantie für die Funktion und Erreichbarkeit der Zahlungsdienste von Drittanbietern (Sofortüberweisung, PayPal).
4. Der Betreiber des Dienstes Sofortüberweisung, die Payment Network AG, hat zu Ihren Gunsten eine Versicherung abgeschlossen, die Schäden bei Missbrauch nach Maßgabe der unter diesem Link wiedergegebenen Versicherungsbedingungen ersetzt. Hierdurch sollen Sie im Rahmen des Versicherungsumfanges vor etwaigen Haftungsrisiken geschützt werden. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass es viele Banken und Sparkassen gibt, die davon ausgehen, dass die Nutzung des Dienstes „Sofortüberweisung“ wegen der Verwendung Ihrer PIN und TAN zu einer Haftungsverlagerung bei etwaigen Missbräuchen durch Dritte führt. Dies kann dazu führen, dass im Missbrauchsfall Ihre Bank sich weigert, den Schaden zu übernehmen und im Ergebnis Sie den Schaden zu tragen haben. Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass es bisher bei dem Dienst „Sofortüberweisung“ noch zu keinen Missbräuchen gekommen ist (TÜV-zertifiziertes-Online-Zahlungssystem). Zudem besteht der oben genannte Versicherungsschutz.
5. Rechnungen, die binnen 14 Tagen nicht bezahlt wurden, werden in der Regel vom Verkäufer automatisch storniert. Es erfolgt in diesem Falle keine gesonderte Mitteilung an den Ticketkäufer.

III. Ungültige oder vervielfältigte/kopierte Tickets

1. eTickets oder print@home-Tickets lassen sich leicht kopieren. Bitte sorgen Sie daher in Ihrem eigenen Interesse dafür, dass Ihr nicht dritten Personen zugänglich ist, welche Ihr Ticket kopieren könnten. Bitte sorgen Sie dafür, dass der Barcode auf dem Ticket nicht beschädigt wird. ScanTickets.de übernimmt keine Haftung für die Einlaßverweigerung im Fall von vervielfältigten oder beschädigten Tickets.
2. Jedes Ticket / jeder Barcode ist nur einmal gültig! Falls Sie Ihr Ticket verloren haben und dieses in den Besitz eines Dritten gelangt, oder Sie bzw. ein Dritter Tickets vervielfältigen, führt dies dazu, dass ausschließlich dem ersten gescannten Ticketinhaber Einlass gewährt wird.

IV. Haftungsbeschränkungen

1. Der ScanTickets.de – Betreiber haftet ausschließlich für Schäden, die von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt wurden und für Schäden, die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen durch fahrlässige oder vorsätzliche Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit herbeigeführt wurden.
2. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten), die nur auf einfacher Fahrlässigkeit beruht, haftet der Betreiber von ScanTickets.de auf den Ersatz des vorhersehbaren, unmittelbaren Schadens bis zu einer Höhe von 2.500 Euro.
3. Der ScanTickets.de – Betreiber haftet gegenüber dem Ticketkäufer ausschließlich dann, wenn durch einen programmtechnischen Defekt an der Plattform der Zugang zu einem als bezahlt markierten Ticket bis zum Zeitpunkt des Einlasses zur Veranstaltung nicht möglich ist. Voraussetzung für die Haftung ist die umgehende Information des ScanTickets.de - Betreibers über den Defekt am Portal sofort nach Kenntniserlangung.

V. Verfügbarkeit der Plattform

1. Der Betreiber von ScanTickets.de übernimmt keine Garantie für die ständige Verfügbarkeit der Plattform, insbesondere für die Verfügbarkeit der Server von Vertragsunternehmen.
2. Bei auftretenden Störungen wird der Betreiber von ScanTickets.de alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, die eventuellen Störungen schnellstmöglich zu beseitigen.

VI. Schlussklauseln

1. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Alleiniger Erfüllungsort für Lieferung, Leistung und Zahlung von und an den Betreiber von ScanTickets.de ist Zwickau.
3. Gerichtsstand für alle sich aus der Nutzung der Plattform ScanTickets.de unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Zwickau. Der Betreiber von ScanTickets.de behält sich das Recht vor, auch jedes andere national oder international zuständige Gericht anzurufen.

VII. Online-Streitbeilegung

1. Die EU-Kommission stellt ab dem 15.02.2016 eine interaktive Webseite zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit. Die OS-Plattform ist eine zentrale Anlaufstelle für Verbraucher und Unternehmer, die aus Online-Rechtsgeschäften entstandene Streitigkeiten außergerichtlich beilegen möchten. Die OS-Plattform können Sie hier aufrufen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>
Unsere E-Mail-Adresse: info@scantickets.de
2. Information zu Streitbeilegungsverfahren: Wir sind weder bereit noch verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen von ScanTickets.de – Zusatz für Verkäufer

I. Geltungsbereich

1. Die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ScanTickets.de – Zusatz für Verkäufer“ gelten für alle Ticketverkäufer, die mit dem Anlegen eines Accounts auf dem Portal ScanTickets.de ein Vertragsverhältnis mit ö_konzept Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG (ScanTickets.de – Betreiber) eingehen.
2. Ebenso gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ScanTickets.de.

II. Vertragsabschluss

1. Das Angebot für einen Vertragsabschluss geht vom Verkäufer aus, sobald er sich auf der Plattform von ScanTickets.de angemeldet hat. Erst mit der Bestätigung der AGB durch den Verkäufer gilt ein Account als angelegt und der Vertrag als abgeschlossen.
2. Die AGB des Verkäufers werden nicht Bestandteil des Vertrages, so lang der Betreiber von ScanTickets.de diesen nicht schriftlich zustimmt.

III. Leistungen von ScanTickets.de

1. Der Betreiber von ScanTickets.de stellt dem Verkäufer einen Zugang zur Verfügung, über diesen er selbständig Online-Tickets verkaufen kann. Dafür bekommt der Kunde einen mittels Benutzernamen und Passwort geschützten Zugang.
2. Dieser Zugang steht in der Regel 24 Stunden an 7 Tagen der Woche zur Verfügung. Ausgenommen davon sind Wartungsarbeiten durch den Betreiber von ScanTickets.de oder Zugangsbeschränkungen, die durch den Provider von ScanTickets.de hervorgerufen werden.

IV. Rechte und Pflichten der Vertragspartner

1. Der Verkäufer ist verpflichtet, immer seine aktuellen Kontaktdaten im System zu hinterlegen. Darüber hinaus müssen sämtliche Angaben im Bereich Zahlungsverkehr und Stammdaten stets aktuell sein.
2. Der Betreiber von ScanTickets.de haftet nicht für Schäden, welche aus Falschangaben durch den Verkäufer resultieren.
3. Der Verkäufer ist für seinen Account verantwortlich. Er darf die Zugangsdaten nicht an Unberechtigte weitergeben und gestattet nur in das ScanTickets.de - System eingewiesenen Personen die Nutzung seines Accounts.
4. Alle Nutzer eines Accounts sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Ihnen ist es nicht gestattet, Informationen über die Funktionsweise und Bedienung des Systems an Dritte weiterzugeben.
5. Der Betreiber von ScanTickets.de ist berechtigt, bei Verstößen gegen die AGB den Account zu sperren. Dies beinhaltet den Zugang zum System sowie die Möglichkeit, Tickets zu verkaufen.
6. Der Betreiber von ScanTickets.de verpflichtet sich, die Inhaber eines Accounts bei anstehenden Wartungsarbeiten, welche länger als 30 Minuten andauern, mindestens einen Tag vorher zu informieren. Die Information kann per E-Mail erfolgen.

V. Gebühren, Preise, Zahlungsmodalitäten

1. Die Höhe der von ScanTickets.de erhobenen Gebühren richtet sich nach der jeweiligen bei Vertragsabschluss gültigen Preisliste. Diese Gebühren werden je Veranstaltung berechnet.
2. Eventuell erhobene Einstellgebühren sind vor der Freischaltung der jeweiligen Veranstaltung durch den Betreiber von ScanTickets.de vom Verkäufer zu entrichten.
3. Der Betreiber von ScanTickets.de hat das Recht, Gebühren, die aus dem Verkauf von Tickets resultieren, 5 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn als Abschlag mit einem Aufschlag von 20 Prozent in Rechnung zu stellen.

4. Sollte ein Kunde seinen Zahlungspflichten nicht in vollem Umfange nachkommen, behält sich der Betreiber von ScanTickets.de das Recht zur Sperrung der Barcode-Daten vor.
5. ScanTickets.de ist verpflichtet dem Kunden im Falle eines Abschlages bis 10 Werktage nach dem Veranstaltungsende eine Abschlussrechnung zu stellen. In dieser Abschlussrechnung sind auch alle weiteren Forderungen (z.B. aus dem Einlassmanagement oder Technikverleih) gegenüber dem Verkäufer zu berücksichtigen. Im Falle einer Überzahlung durch den Verkäufer im Rahmen der Forderung aus dem Abschlag, muss ScanTickets.de den zu viel gezahlten Betrag binnen 5 Werktagen nach Erstellung der Abschlussrechnung an den Verkäufer überweisen.
6. Kautionen aus dem Technikverleih sind vor Übergabe der Technik zu bezahlen. Wird die ausgeliehene Technik voll funktionsfähig an ScanTickets.de zurückgegeben, steht dem Ausleiher die Kaution sofort zu.
7. ScanTickets.de ist berechtigt, die Preise zu ändern. Dieses Recht trifft nicht auf bereits durch ScanTickets.de freigeschaltene Veranstaltungen zu.

VI. Vertragsdauer, Kündigung

1. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Er unterliegt, sofern nicht gegenteiliges vereinbart wurde, keiner Vertragslaufzeit. Er kann jederzeit von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von 14 Tagen gekündigt werden. Die Kündigung muss in Schriftform erfolgen.
2. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt davon unberührt. Als wichtiger Grund für die Kündigung des Vertrages durch den Betreiber von ScanTickets.de gilt insbesondere ein Verstoß des Verkäufers gegen gesetzliche Verbote, insbesondere die Verletzung strafrechtlicher, urheberrechtlicher, wettbewerbsrechtlicher, namensrechtlicher oder datenschutzrechtlicher Bestimmungen, ein Zahlungsverzug, der länger als sechs Wochen andauert sowie eine grundlegende Änderung der rechtlichen oder technischen Standards im Internet, welche es für den Betreiber von ScanTickets.de unzumutbar machen, seine Leistungen ganz oder teilweise weiter zu erbringen.
3. Das Vertragsende hat die sofortige Sperrung aller vom Verkäufer eingestellten Veranstaltungen zur Folge. Außerdem wird der Zugang zum System gesperrt. Sämtliche Verpflichtungen des Verkäufers gegenüber dem Betreiber von ScanTickets.de werden sofort fällig.

VII. Veröffentlichte Inhalte, Folgen der Veröffentlichung

1. Der Verkäufer veröffentlicht alle Inhalte im Rahmen seines Accounts selbständig und auf eigene Verantwortung. Der Betreiber von ScanTickets.de übernimmt keine Haftung für diese Inhalte und macht sich diese auch nicht zu Eigen.
2. Der Verkäufer verpflichtet sich, keine pornografischen Inhalte, oder Inhalte, welche gegen geltendes Recht verstoßen, über seinen Account zu veröffentlichen. Das gilt auch für Links. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung stimmt er der Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von € 5.000,00 zu. Außerdem ist ScanTickets.de zur Kündigung aus wichtigem Grunde berechtigt.
3. Der Betreiber von SCANTickets.de ist berechtigt, bedenklich erscheinende Inhalte zu sperren.

VIII. Datenschutz

1. Der Verkäufer verpflichtet sich, nach den Datenschutzbestimmungen von ScanTickets.de zu handeln.

IX. Freistellung

1. Der Verkäufer verpflichtet sich, den Betreiber von ScanTickets.de im Innenverhältnis (zwischen ö_konzept Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG und dem Verkäufer) von allen etwaigen Ansprüchen Dritter freizustellen, welche aus dem Vertrieb von Tickets über das System von ScanTickets.de sowie aus der Veröffentlichung von Daten über seinen Account resultieren. Dies gilt insbesondere für Urheber-, Datenschutz- und Wettbewerbsrechtsverletzungen.